



Gemeinde Grosselfingen



Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen vom 24.10.2025

Einladung zum Herbstmarkt

Am Montag, den 27. Oktober 2025, findet auf dem Marktplatz unser alljährlicher Herbstmarkt statt. Es haben sich einige Markthändler angemeldet, sodass sich ein Besuch auf jeden Fall lohnt. Für das leibliche Wohl der Marktbesucher sorgt ein Imbissstand. Wir freuen uns, wenn viele Einwohnerinnen und Einwohner unserer Einladung folgen, damit diese alte Tradition erhalten bleibt.

Einladung zum Adventsmarkt



Eine Woche vor dem ersten Advent, am Samstag, den **22. November 2025**, veranstaltet die Gemeinde Grosselfingen zum siebenundzwanzigsten Mal ihren Hobby- und Adventsmarkt, zu dem wir bereits heute einladen.

Der Hobby- und Adventsmarkt findet in der Zeit von **15:00 Uhr bis 20:00 Uhr** statt.

Anmeldungen zur Beteiligung am Adventsmarkt mit einem Stand nimmt das Bürgerbüro des Rathauses unter Telefonnummer 9440-0 entgegen.

Die Aufstellung der Stände kann in der Zeit von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr erfolgen. Ein entsprechender Standplatz wird in dieser Zeit zugewiesen. Eine Standgebühr wird nicht erhoben.

Bitte beachten Sie, dass Speisen und Getränke nur durch Vereine, die Schule und den Kindergarten angeboten werden dürfen, die aus ihren Erlösen die Kinder- und Jugendarbeit finanziell unterstützen wollen.

Darüber hinaus weisen wir darauf hin, dass die Gemeinde für entstehende Schäden keine Haftung übernehmen kann.

Offene Feuer sind nicht erlaubt.

Halloween: Spaß Ja – Vandalismus „Nein Danke!“

Halloween ist ein beliebter Brauch, bei dem gruselig verkleidete Kinder von Haus zu Haus gehen und mit „Süßes oder Saures“ die Bewohner auffordern, ihnen Süßigkeiten zu geben, weil sie ihnen sonst Streiche spielen.

Die Gemeindeverwaltung bittet daher alle, den friedlichen Charakter dieses Brauches zu bewahren und auf das Eigentum und die Sicherheit Anderer Rücksicht zu nehmen. Festgestellte Straftaten werden durch die Polizei mit aller Konsequenz verfolgt. In diesem Zusammenhang bitten wir insbesondere Eltern, entsprechend auf ihre Kinder einzuwirken.



Notruf / Ärztliche Bereitschaftsdienste



Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: **112**

Polizei: **110**

Polizei Bisingen: **07476/94 33-0**

Krankentransport: **19 222**

Giftzentrale Freiburg: Tel. (0761) 1 92 40

Ärztliche Bereitschaftsdienste

In ganz Deutschland gilt die Tel.-Nr. 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst. Ohne Vorwahl und kostenlos.

Wenn die Arztpraxen zu sind, helfen Ihnen die Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdiensts. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag bis Freitag, in der Nacht, an den Wochenenden und an den Feiertagen über die Rufnummer 116117 erreichbar.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen steht Ihnen in ganz Deutschland zur Verfügung. Der Anruf ist kostenlos.

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen lauten an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zuhause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Anschrift der Bereitschaftspraxis Albstadt:
Bereitschaftspraxis Albstadt
Zollernalb Klinikum
Friedrichstr. 39
72458 Albstadt

Änderung der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt **ab 25.10.2023** und vorerst bis auf Weiteres.

Wir bitten Sie, die aktuellen Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden> einzusehen.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Kindernotfallsprechstunde am Klinikum Albstadt Ende 2023 eingestellt wurde.

Für die Eltern stehen analog der Versorgung an den Wochenenden und Feiertagen die Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftspraxen in Tübingen, Reutlingen und Villingen-Schwenningen zur Verfügung. Ebenso bleiben die Allgemeinen Bereitschaftspraxen in Albstadt und Balingen weiter unverändert bestehen. Diese Strukturen stehen weiterhin für die Bevölkerung zur Versorgung dringender Akutfälle zur Verfügung.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxen sind im Land bisher immer an eine Kinderklinik angebunden. Da es im Zollernalbkreis keine Kinderklinik gibt, wurde dort auf Initiative der ansässigen Kinder- und Jugendärzte eine freiwillige Sprechstunde an Sonntagen zusätzlich zu ihren eigentlichen Diensten eingeführt. Inzwischen nehmen zu wenige Kinderärzte an dem Angebot teil, so dass die Kindersprechstunde nicht mehr vorgehalten werden kann.

Der nachfolgenden Aufstellung können Sie sowohl die Anschrift, die Rufnummer als auch die Öffnungszeiten der allgemeinärztlichen Bereitschaftspraxen Albstadt und Balingen und die kinderärztlichen Bereitschaftspraxen Tübingen, Reutlingen und Villingen-Schwenningen entnehmen.

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Albstadt
Zollernalb Klinikum
Friedrichstr. 39
72458 Albstadt

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 10 Uhr - 18 Uhr.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Balingen

Zollernalb Klinikum
Tübinger Str. 30
72336 Balingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 Uhr - 20 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Hoppe-Seyler-Str. 1
72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 Uhr - 18 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31
72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 Uhr - 13 Uhr und 15 Uhr – 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Villingen-Schwenningen

Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen
Klinikstr. 11
78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo 19 Uhr - 21 Uhr,
Di 19 Uhr - 21 Uhr,
Mi 19 Uhr - 21 Uhr,
Do 19 Uhr - 21 Uhr;
Fr 18 Uhr - 21 Uhr,
Sa, So und Feiertage 9 Uhr - 21 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren
Bereitschaftspraxen auf unserer Homepage einsehen:

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Bereitschaftsdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: 0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar)

www.aponet.de

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Gynäkologischer Ärztlicher Bereitschaftsdienst und Geburtshilfe:
Balingen - über die Kreisklinik: 07433/9092-0

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Bereitschaftspraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.
Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Baden-Württemberg an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Bereitschaftsdienst-Nummer erreichbar:
0761/12012000

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

Kontaktaten des Tierschutzverein Zollernalbkreis e.V./Tierheim Tailfingen

Tierschutz, Mitgliedschaft, Ehrenamt, Adoption, Patenschaft, Spende -

www.tierheim-tailfingen.de

Anrufzeiten: Mo, Di, Mi, Fr von 12 Uhr bis 13 Uhr unter: 07432/7533

Telefonische Erreichbarkeit in dringenden Notfällen: von 8 Uhr bis 17 Uhr unter:
0176/72345854

Öffnungszeiten: Donnerstag 14 Uhr -16 Uhr sowie Samstag von 14 Uhr -16 Uhr, nach vorheriger Terminabsprache. Jeden 2.Samstag im Monat hat zudem die Cafeteria geöffnet.

Apotheken Bereitschaftsdienst

kostenfreie Rufnummer Festnetz: 0800 00 22 8 33

Rufnummer für Mobiltelefone (Kosten max. 69ct/Min): 22 8 33

Der Apotheken-Bereitschaftsdienst gilt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten, und zwar werktags von 18.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, samstags von 12.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, sonntags sowie an Feiertagen von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Seelsorge / Betreuungsdienste

Tel. 0800 - 111 0 333

Die Nummer gegen Kummer - kostenlos und anonym

Ökumenische Telefon-Seelsorge - Tag und Nacht - kostenfrei

Tel. (0 800) 111 0 111

Tel. (0 800) 111 0 222

Betreuungsverein SKM Zollern

SKM Zollern, Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen

Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 07471/933240

Störungen**Stromversorgung EnBW**

Telefon: 0800/3629-477

Wasserversorgung

Raible Wassertechnik

Telefon: 07433/2701942

Kabelfernsehen

Unitymedia GmbH

Tel. (0800) 88 88 112

Fax. (0800) 88 88 115

https://kabel.vodafone.de/hilfe_und_service/stoerungshilfe

zollernalb-data GmbH

Tel. (07433) 9989 5899

Fax: (07433) 9989 585898

service@zollernalbdata.de

Gemeindenachrichten**Nachrichtenblatt**

Das nächste Nachrichtenblatt erscheint am **Freitag, den 31. Oktober 2025.**

Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 29. Oktober 2025 um 15:00 Uhr.

Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Mittwoch, Freitag

07:45 bis 11:15 Uhr

Mittwochnachmittag

15:00 bis 18:00 Uhr

und

nach Terminvereinbarung

Das Rathaus ist donnerstags geschlossen.

Verkehrsbeeinträchtigungen

Bereich – Grosselfingen

Ab dem 23.09.2025 bis auf Weiteres kommt es im gesamten Ort aufgrund des 2. Abschnitts EKVO – Kanalsanierung durch die Firma LineTec, Walddorfhäslach zu Verkehrsbeeinträchtigungen.

Bereich Straße Richtung Homburger Hof

In der Zeit vom 07.04.2025 bis auf Weiteres kommt es im Bereich Straße Richtung Homburger Hof aufgrund der Tiefbauarbeiten der Netze BW (Trassenbau) durch die Firma SL Baggerarbeiten GmbH, Bisingen zur Gesamtspernung des Verkehrs.



Bereich siehe Anlage

In der Zeit vom 01.08.2025 bis 30.11.2025 kommt es im Bereich -siehe Anlage- aufgrund einer grabenlose Kanalsanierung durch die Firma Line Tec Umwelttechnik GmbH, Walddorfhäslach zur Fahrbahneinengung und halbseitiger Sperrung des Verkehrs.

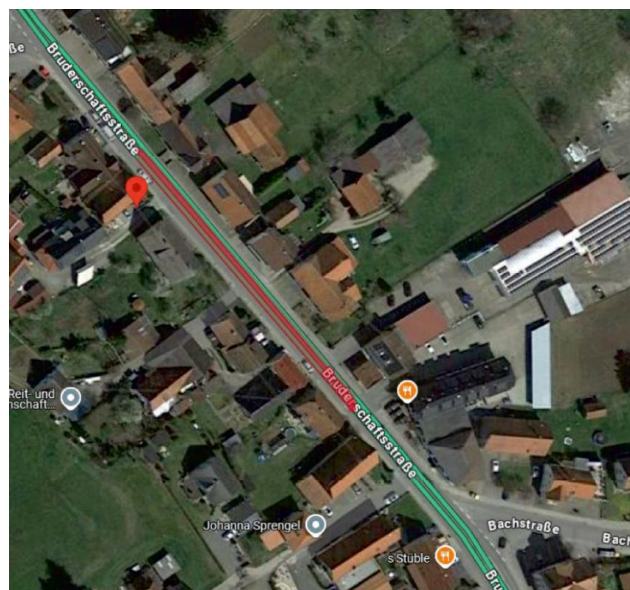
Bereiche

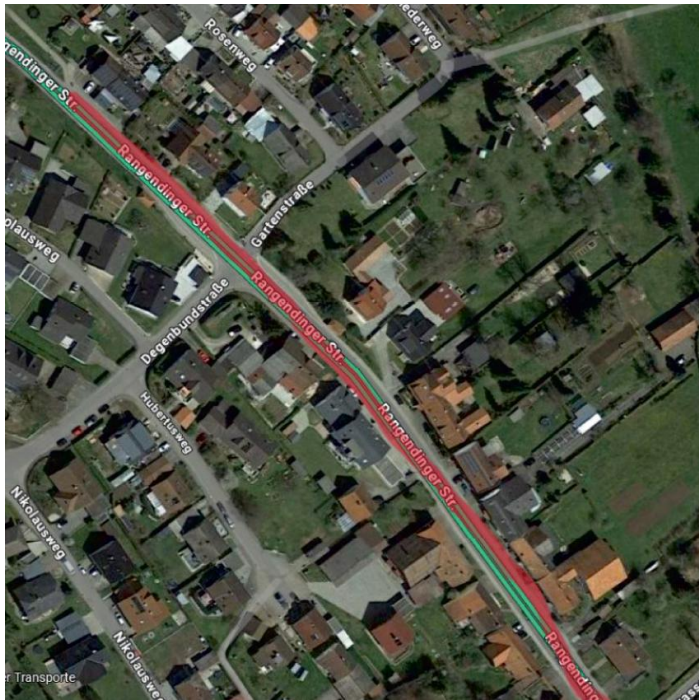
1. Beundweg 3-21
2. Bubenhofenweg 1-19 bis Bruderschaftsstraße 71
3. Degenbundstraße 3-9
4. Egartstraße 1-17
5. Fliederweg 15-17
6. Gartenstraße 10
7. Haselnußweg 1-7
8. Hubertusweg 2-12
9. Mühlgäble 4 bis Bettwiesenstraße
10. Nikolausweg 13-4 (Bis Hainburgstraße)
11. Nikolausweg 25-29
12. Nikolausweg 31-51
13. Rangendinger Straße 28-32
14. Schildgasse 7-9
15. Schloßkellerweg 2-24 bis Bruderschaftsstraße 57
16. Schmiedegasse 1-15 bis Bruderschaftsstraße 59
17. Schrietgasse 1-9
18. Tulpenweg 2-17
19. Wolfsbrunnenweg

Reg.-Nr.:	2025900361	Blatt:	3
Beubeginn:	01.08.2025		
Beuende:	30.11.2025		
Ortsteil:			

Bereich Bruderschaftsstraße 2-25

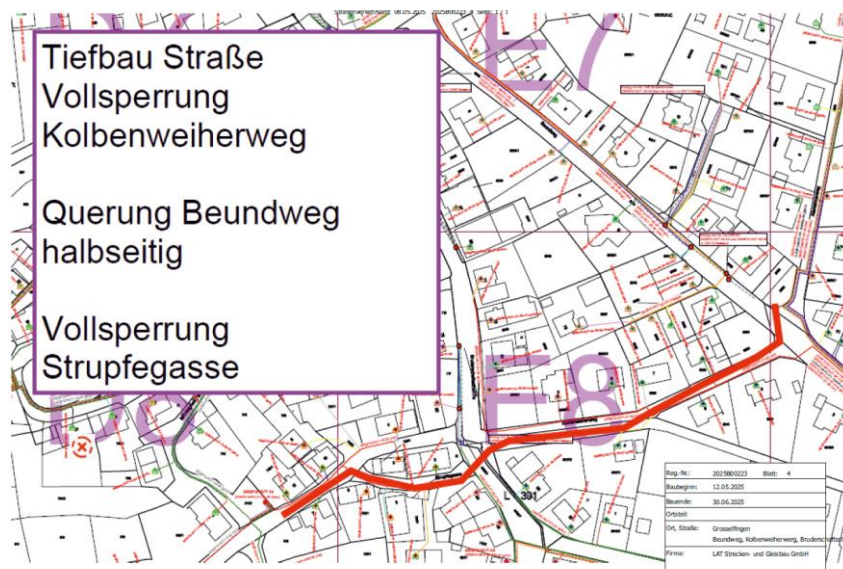
In der Zeit vom 31.10.2025 bis 30.11.2025 kommt es im Bereich Bruderschaftsstraße 2-25 aufgrund der Verlegung von Telekommunikationskabel durch die Firma LAT Strecken- und Gleisbau GmbH, Berlin zur halbseitigen Sperrung und zur Gesamtspernung des Verkehrs. Bei Fragen oder Anregungen bitten wir Sie Herrn Bergfeld zu kontaktieren, Handy: 0171/3379203





Beundweg, Kolbenweiherweg, Bruderschaftsstraße, Strupfegasse und Bettwiesenstraße

In der Zeit vom 31.10.2025 bis 30.11.2025 kommt es im Bereich Beundweg, Kolbenweiherweg, Bruderschaftsstraße, Strupfegasse und Bettwiesenstraße aufgrund der Verlegung von Telekommunikationskabel durch die Firma LAT Strecken- und Gleisbau GmbH, Berlin zur halbseitigen Sperrung und zur Gesamtsperung des Verkehrs. Bei Fragen oder Anregungen bitten wir Sie Herrn Bergfeld zu kontaktieren, Handy: 0171/3379203



Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan „Baindt-Kollenweiher – 2. Änderung“

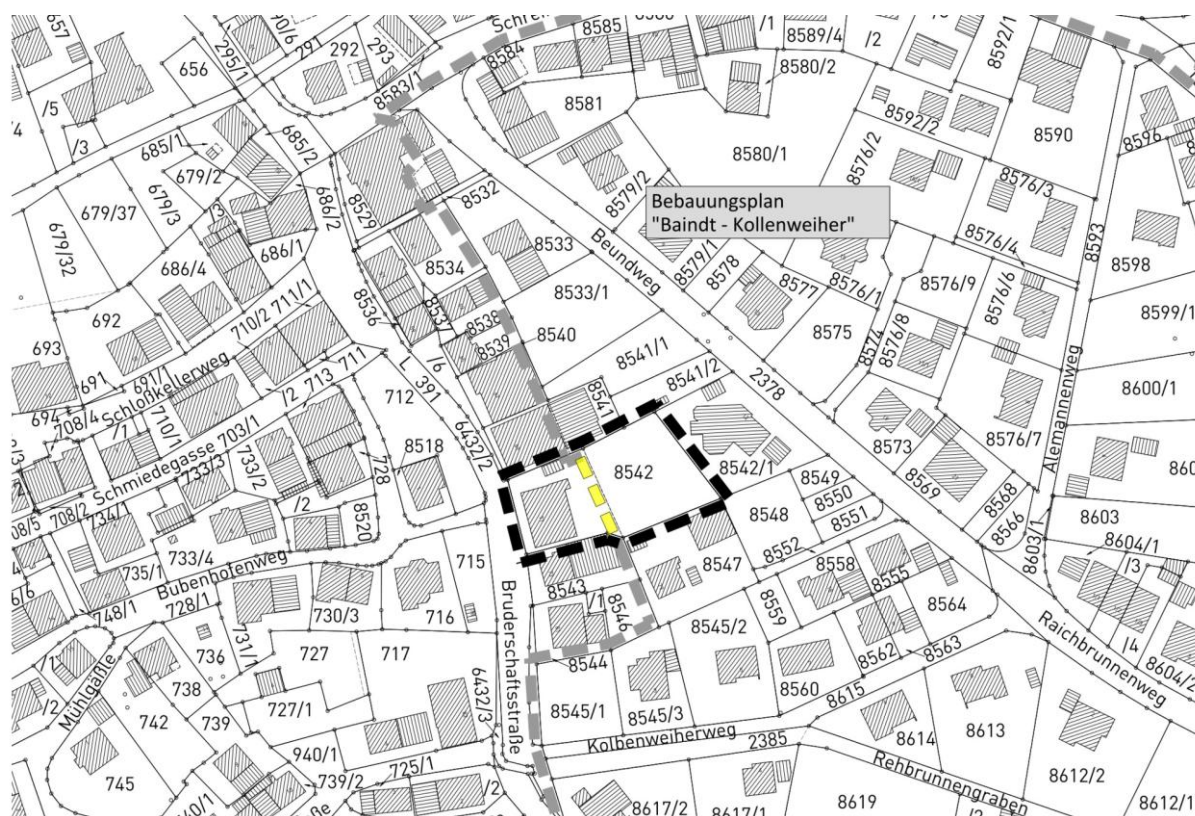
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Absatz 1 BauGB -
- Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Absatz 2 BauGB -

Der Gemeinderat der Gemeinde Grosselfingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.09.2025 die Aufstellung des Bebauungsplans „Baindt-Kollenweiher – 2. Änderung“ nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB) beschlossen. In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat den Entwurf des Bebauungsplans sowie den Entwurf der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 14.07.2025 gebilligt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Absatz 2 BauGB beschlossen.

1. Räumliche Geltungsbereich

Das Plangebiet befindet sich im südlichen Siedlungsbereich von Grosselfingen. Es wird im Norden, Osten und Süden von bestehender Wohnbebauung umgeben. Nach Westen hin wird die Fläche durch die Bruderschaftsstraße begrenzt. Der geplante Geltungsbereich des Bebauungsplanverfahrens mit einer Gesamtfläche von 0,15 ha beinhaltet das Flurstück 8542.

Der exakte räumliche Geltungsbereich ist der untenstehenden Plandarstellung zu entnehmen.



2. Ziele und Zwecke des Bebauungsplanverfahrens

Mit dem vorliegenden Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine ergänzende Wohnbebauung im rückwärtigen Bereich eines bestehenden Wohngrundstücks geschaffen werden.

3. Bebauungsplan gem. § 13 BauGB im beschleunigten Verfahren

Das Bebauungsplan-Verfahren wird im „vereinfachten Verfahren“ nach § 13 BauGB durchgeführt. Die Voraussetzungen hierzu werden erfüllt, da die Grundzüge der Planung nicht berührt sind und da weder UVP-pflichtige Vorhaben noch Natura-2000-Gebiete (FFH- oder Vogelschutzgebiete) betroffen sind sowie keine Anhaltspunkte dafür bestehen, dass bei der Planung Pflichten zur Vermeidung oder Begrenzung der Auswirkungen von schweren Unfällen nach § 50 Satz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes zu beachten sind.

Für das Planungsverfahren ergeben sich nach § 13 (2) BauGB folgende begünstigende Besonderheiten:

- Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung nach § 3 (1) und § 4 (1) BauGB
- Verzicht auf die Umweltprüfung, den Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung.

Folgende umweltrelevante Informationen liegen vor: Begründung mit Ausführungen zum Ausschluss möglicher Auswirkungen auf die Schutzgüter Fläche, Biotop/biologische Vielfalt, Boden, Grund- und Oberflächenwasser, Klima und Luft, Ortsbild, Mensch und Erholung sowie Kultur- und Sachgüter.

4. Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf des Bebauungsplans, bestehend aus

- zeichnerischem Teil,
- Textteil,
- örtlichen Bauvorschriften und
- Begründung

wird in der Zeit vom 27.10.2025 bis einschließlich 28.11.2025 im Internet unter <https://www.grosselfingen.de/Startseite/gemeinde/oeffentliche+bekanntgabe.html> veröffentlicht.

In diesem Zeitraum kann sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebiets in Betracht kommen, sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich zu den Planungen äußern.

Es wird auf folgendes hingewiesen:

- Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden.
- Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.
- Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (Mailadresse: kuricini@grosselfingen.de); sie können bei Bedarf aber auch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeinde Grosselfingen, Bruderschaftsstraße 66, 72415 Grosselfingen während der üblichen Dienststunden oder nach Terminvereinbarung abgegeben werden.
- Stellungnahmen sollten die volle Anschrift des Verfassers bzw. der Verfasserin enthalten.
- Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Planunterlagen bei der Gemeinde Grosselfingen, Bruderschaftsstraße 66, 72415 Grosselfingen während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Termine



Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

25.10.2025 Rübengeister-Schnitzen, OGV

27.10.2025 Herbstmarkt

30.10.2025 Deckreisigverkauf

Verzögerungen bei der Müllentleerung

Derzeit kommt es im gesamten Zollernalbkreis zu Verzögerungen im Abfuhrhythmus, weswegen die Abfuhrtermine für Rest- und Biomüll lt. Abfallkalender vorerst hinfällig sind.

Sobald der jeweilige Ersatztermin für einzelne Ortschaften feststeht, informiert das Landratsamt rechtzeitig über die Homepage (www.zollernalbkreis.de) und die App Abfall ZAK.

Wichtig: Betroffen sind ausschließlich die Termine für Rest- und Biomüll (80l und 240l). Die übrigen Termine behalten weiterhin ihre Gültigkeit.



Abfallkalender

**Abfuhr Restmüll- und Biotonne und
Abfuhr Restmüll-Tonne**
(Montag, 03. November 2025)

Papiertonne
(Mittwoch, 19. November 2025)

Gelber Sack
(Freitag, 31. Oktober 2025)



**Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore, Fernseher) bis
max. 50 Kg**

Die **nächste Abholung** der Kühlgeräte und Bildschirmgeräte ist am
Mittwoch, 19. November 2025.

Bitte abzuholende Geräte bis Mittwoch, 12. November 2025 im Bürgerbüro,
Telefon 07476/9440-10 anmelden.

Sie können Ihre abzuholenden Geräte auch direkt über die Homepage des Landratsamt Zollernalbkreis – Abfallwirtschaftsamt – anmelden.

Hinweis:

Wir bitten um Beachtung, dass die Geräte am Sammeltag ab 06:00 Uhr bereitgestellt werden müssen. Ferner müssen die angemeldeten Geräte am Straßenrand aufgestellt werden. Dem Unternehmer ist es nicht gestattet, private Höfe und Einfahrten zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen. Falls die Geräte nicht in der als Adresse angegebenen Straße stehen, sondern "um die Ecke" oder am Hintereingang eines Hauses, so sollte dies bei der Anmeldung angegeben werden.

Kühlgeräte, Fernseher und Monitore können Sie zu den normalen Öffnungszeiten auf der Kreismülldeponie Hechingen abgeben.

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Bisingen, Hechinger Straße 79

Donnerstag	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Treten Probleme bei der Müllentleerung auf oder haben Sie sonstige Fragen in Sachen Müllabfuhr, dann wenden Sie sich direkt an die Abfallberatung beim Landratsamt Zollernalbkreis, Telefon 07433/92-1381 oder 92-1371.

Schule und Kindergarten

Lieblingsmenschen sind im Kindi

R.Gaiser: Vergangenen Dienstag fand im St. Josef Kindergarten in Grosselfingen der „Lieblingsmensch“-Tag statt. Im Haupthaus begann dieses Ereignis bereits um 14 Uhr und in der Krippe um 15 Uhr. Zuerst sangen die Kindergartenkinder und Krippenkinder das Lied „Wir wollen uns begrüßen“ von Stephen Janetzko und begrüßten somit gleich die zahlreichen Lieblingsmenschen. Wer der Lieblingsmensch beim Kind ist, fiel unterschiedlich aus. Mal war es die Mama, der Papa, die Oma oder der Opa, die Dote oder der Dete. Vor der Fotowand mit vielen Herzen konnte man sich fotografieren lassen, man durfte einen Schlüsselanhänger gemeinsam basteln, ein Portfolioblatt wurde bemalt und ausgefüllt, zudem standen gebackene Kuchen und Getränke, sowie Keksherzen bereit. In den Gruppenräumen wurde gespielt und gebaut. Die Kinder hatten so viel zu zeigen und wollten so viel mit ihrem Lieblingsmensch machen, doch die Zeit ging viel zu schnell vorbei. Namika brachte 2015 ihren Hit „Lieblingsmensch“ raus und genau dieses Lied wurde als Schlusslied gemeinsam gesungen.



Landratsamt Zollernalbkreis

Das Forstamt informiert:

Deckreisigverkauf für Grosselfingen

Datum: Donnerstag, den 30.10.2025

Uhrzeit: 17.10 Uhr - 17.30 Uhr

Ort: Marktplatz Grosselfingen

Angeboten werden:

Nordmantanne 13,50 € pro Bund

Handwerkskammer Reutlingen

Die Handwerkskammer Reutlingen informiert:

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2025/2026

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2025 371 Lehrstellen in 269 Betrieben und für das Jahr 2026 bereits 251 Lehrstellen in 167 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 291 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den Landkreis Zollernalb sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für das Ausbildungsjahr 2025 sind aktuell 83 Lehrstellen in 52 Betrieben ausgeschrieben und 44 Ausbildungsplätze in 34 Betrieben für 2026 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 53 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2025 werden im Landkreis Zollernalb aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 7 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 2 Beton- und Stahlbetonbauer, 4 Elektroniker, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 6 Fachpraktiker für Kfz.-Mechatroniker, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 1 Feinwerkmechaniker, 1 Gebäudereiniger, 2 Industriekaufmann/frau, 2 Kaufmann für Büromanagement, 2 Klempner, 1 Konstruktionsmechaniker, 1 Kraftfahrzeugmechatroniker, 12 Maler- und Lackierer, 11 Maurer, 2 Maurer-Studiengang, 1 Mechatroniker, 4 Mechatroniker für Kältetechnik, 4 Metallbauer, 2 Präzisionswerkzeugmechaniker, 2 Raumausstatter, 1 Technischer Produktdesigner, 1 Technischer Systemplaner, 6 Tischler/Schreiner und 6 Zimmerer.

Azubi gesucht oder Praktikumsplatz zu vergeben?

Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Reutlingen die kostenlose Lehrstellenbörse. Einfach über das Kundenportal <https://service.hwk-reutlingen.de/login/> einloggen und eintragen. Oder Sie rufen an unter 07121 / 2412-0 oder senden eine E-Mail

an: ausbildung@hwk-reutlingen.de Die Stelle erscheint dann direkt in der Lehrstellenbörse unter <https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotssuche/> und in der App „Lehrstellenradar“.

Allgemeines

Das Polizeipräsidium Reutlingen informiert:



Die Polizei warnt vor Einbrechern und intensiviert Maßnahmen zur Bekämpfung der Wohnungseinbruchskriminalität

Mit dem Beginn der Winterzeit am 26. Oktober und den länger werdenden Nächten haben auch Einbrecher wieder Hochkonjunktur. Diese nutzen gerade nach der Zeitumstellung die frühe Dunkelheit in den Abendstunden aus, um auf Beutezug zu gehen.

Seit dem Tiefpunkt der Fallzahlen der Wohnungseinbrüche im Jahr 2021, als während der Corona-Jahre die Menschen abends in der Regel zuhause waren, stiegen die Fallzahlen wieder stetig an. Während im Jahr 2022 371 Fälle des Wohnungseinbruchsdiebstahls registriert werden mussten, stieg die Zahl der Fälle 2023 um 36 auf 407 Wohnungseinbrüche an. Im letzten Jahr stagnierten die Fallzahlen und blieben mit 400 registrierten Fällen, und darin enthaltenen 171 versuchten Wohnungseinbrüchen, leicht unter dem Vorjahresniveau. Auch wenn die Anzahl der Fälle noch weit unter den Fallzahlen der Vor-Corona-Jahre liegt, ist doch jede mit einem Einbruch verbundene Verletzung des unmittelbaren, persönlichen Lebensbereichs der Opfer ein Fall zu viel. Daher stellt die Bekämpfung der Wohnungseinbruchskriminalität weiterhin einen der Schwerpunkte der polizeilichen Arbeit dar.

Durch lage- und brennpunktorientierte Maßnahmen verfolgt das Polizeipräsidium Reutlingen sowohl präventive als auch repressive Bekämpfungsansätze. Insbesondere durch offene Präsenz, gezielte Streifen­tätigkeit, Intensivierung der Fahndungsmaßnahmen, bei denen auch zivile Kräfte zum Einsatz kommen, sowie Kontrollen, insbesondere an Ausfallstraßen, sollen potentielle Täter abgeschreckt und Hinweise für die Aufklärung zurückliegender Einbrüche gewonnen werden. Dabei werden die örtlichen Kräfte der Polizeireviere, der Verkehrs- und Kriminalpolizei bei einzelnen Kontrollen durch die Polizeihundeführerstaffel und weitere Beamte des Polizeipräsidiums Einsatz unterstützt. Fahndungs- und Kontrollmaßnahmen finden auch überregional und länderübergreifend in Kooperation mit den Polizeieinsatzkräften angrenzender Bundesländer bzw. den Nachbarländern statt.

Da ein Großteil der Wohnungseinbrüche in den Nachmittags- und frühen Abendstunden verübt wird, setzt die Polizei ganz besonders in diesen Zeiten auf verstärkte Präsenz. In einem speziellen Arbeitsbereich „Wohnungseinbruchsdiebstahl“ bei der Kriminalpolizei führen besonders geschulte Spezialisten mit den Kriminaltechnikern Hinweise und Spuren zusammen. So können Tatzusammenhänge schneller erkannt und immer wieder auch Täter dingfest gemacht werden.

Doch die Polizei allein kann Einbrüche nicht gänzlich verhindern – hier sind wir auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen, sei es durch Hinweise auf verdächtige Personen oder Fahrzeuge oder durch eigene Vorsichtsmaßnahmen der Bürgerinnen und Bürger. Denn viele

Einbrüche können durch richtiges Verhalten und eine adäquate Sicherungstechnik verhindert werden. Für die Einbrecher ist es wichtig, dass alles möglichst schnell geht. Leisten Fenster und Türen erheblichen Widerstand, geben die Ganoven ihr Vorhaben meist rasch auf. Dass Präventionsmaßnahmen wirken, belegt der in den vergangenen Jahren stetig gestiegene Anteil der Einbruchsversuche. Vermehrt scheitern Täter offenbar an den Sicherungseinrichtungen der Wohnungen. Schon durch einfache Maßnahmen kann jeder seine Wohnung oder sein Haus sicherer machen. Gerade bei Neu- oder Umbauvorhaben bieten sich geeignete Sicherungsmaßnahmen an.

Unsere Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in Reutlingen, Filderstadt-Bernhausen und in Balingen bieten Haus- und Wohnungsbesitzer hierzu Beratungen in ihren Beratungsstellen an.

Zudem können Termine für eine individuelle Beratung vereinbart werden. Auf Wunsch kommt einer unserer Fachberater zu Ihnen vor Ort, um maßgeschneiderte Vorschläge zu unterbreiten, wie Sie ihr Haus oder Ihre Wohnung wirksam sichern können. Der Besuch der Beratungsstellen und sämtliche Beratungen, auch bei Ihnen zuhause, sind kostenlos.

Termine können unter der Telefonnummer 07121/942-1202 oder per Email unter reutlingen.pp.praevention@polizei.bwl.de vereinbart werden.

Auch an den nachstehenden Veranstaltungen sind unsere Fachberater mit Ihrem Info-Stand sowie vielen Exponaten vor Ort und stehen Ihnen fachkundig Rede und Antwort:

Messe Immobilientage Zollernalb in Balingen

Samstag und Sonntag, dem 15. und 16. November, jeweils von 11 Uhr bis 17 Uhr, auf dem Freigelände

Messe Heim und Familie

Landesmesse Stuttgart, Halle 4 (Mahle Halle)
Donnerstag und Freitag, 20. und 21. November, 10 Uhr bis 18 Uhr
Samstag und Sonntag, 22. und 23. November, 9 bis 18 Uhr

Darüber weist das Polizeipräsidium Reutlingen auf die bundesweite Kampagne „K-Einbruch“ hin, die sich speziell mit der Prävention des Wohnungseinbruches befasst. Auf der Internetseite www.k-einbruch.de finden sich neben Verhaltenstipps auch produktneutrale Informationen zu geeigneter Sicherungstechnik. Bei einem virtuellen und interaktiven Rundgang durch ein Wohnhaus werden Stellen aufgezeigt, die besonders gesichert werden sollten. www.k-einbruch.de/sicherheitstipps/interaktives-haus/

Wer einige Tipps beherzigt, macht es den Einbrechern nicht ganz so leicht:

- Schließen Sie auch bei kurzer Abwesenheit Ihre Haus- oder Wohnungstüre stets ab. Denken Sie auch daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- Verschließen Sie immer Balkon- und Terrassentüren und sichern Sie sie möglichst mit mechanischen Sicherungen.
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals außerhalb der Wohnung, denn Einbrecher kennen jedes Versteck.
- Rollläden sollten nur zur Nachtzeit und keinesfalls tagsüber geschlossen werden, schließlich wollen Sie nicht schon auf den ersten Blick ihre Abwesenheit signalisieren. Lassen Sie in ihrer Abwesenheit in verschiedenen Räumen das Licht brennen. Eine

Zeitschaltuhr kann hier gute Dienste leisten.

- Beauftragen Sie jemanden, der bei längerer Abwesenheit den Briefkasten leert.
- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken und achten Sie auf Fremde im Haus. Sorgen Sie dafür, dass Keller- und Bodentüren stets verschlossen sind.

Weitere Infos finden Sie auch unter: www.k-einbruch.de

Empfehlungen für „aufmerksame Nachbarn“:

- Achten Sie auf verdächtige Personen, Fahrzeuge oder Fremde in ihrem Wohngebiet und auf dem Nachbargrundstück. Sprechen Sie die Personen aber **nicht** an. Rufen Sie stattdessen bei verdächtigen Wahrnehmungen oder bei Gefahr (Hilferufe, ausgelöste Alarmanlage) sofort über Notruf 110 die Polizei. (cw)

Der Elterntreff informiert:

J
a
n
u
a
r

„Gutes Neues“

- 06.01.2026 Feiertag - kein Elterntreff
- 13.01.2026 Gesunde Zähne von Anfang an,
mit Frau Nachbar von der
Zahngesundheit
- 20.01.2026 „Rund um den Mund“ mit
Logopäde Herrn Seltmann
- 27.01.2026 Gemeinsames Frühstück mit
offenem Austausch

F
e
b
r
u
a
r

„NARRI - NARRO“

- 03.02.2026 Spiel und Austausch
- 10.02.2026 Fasnetsparty mit buntem
Buffet
- 17.02.2026 kein Elterntreff -
Fasnetsumzug
- 24.02.2026 Gemeinsames Frühstück mit
offenem Austausch



Zitat:

*„Die Welt der Kinder ist nur so groß wie
das Fenster, das wir ihnen öffnen.“*

(Verfasser unbekannt)

Eine Initiative

der Gemeinde Bisingen
Heidelbergstraße 9
72406 Bisingen



und

des Landratsamtes Zollernalbkreis
Hirschbergstraße 29
72336 Balingen



Zollernalbkreis

Ansprechpartnerin und Leiterin:

Nadine Oesterle
Tel.Nr. 0176/56952386
E-Mail: elterntreff@bisingen.de

Weitere Infos erhalten Sie auch bei:
Gemeindeverwaltung Bisingen
Tel. 07476/896-0
Email: info@bisingen.de



E I T e r n t r e f f



immer dienstags
von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Auf der Halde 17
In der Mensa der
Grundschule
(gegenüber Hallenbad)

Programm für September 2025
bis Februar 2026

Das Deutsche Rote Kreuz informiert:

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Bitte werde Fördermitglied - für nur 25 € pro Jahr! Damit wir stark bleiben für morgen.

Jede neue Fördermitgliedschaft beim DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. stärkt den Bevölkerungsschutz im Zollernalbkreis – für mehr Sicherheit und Menschlichkeit bei uns hier vor Ort. Wir brauchen neue Fördermitglieder, denn nur dank deren Beiträge können wir viele wichtige Aufgaben, insbesondere im Ehrenamt, umsetzen.

Jetzt anmelden und weitersagen: **www.drk-zollernalb.de/start/mitgliedschaft**

Sie haben noch Fragen? Dann rufen Sie uns an unter 07433 / 9099-30 oder 07433 / 9099-816

Der DRK-Betreuungsverein lädt herzlich ein!

Einführungsschulung für rechtliche Betreuerinnen und Bevollmächtigte – zielgerichtet ins Ehrenamt. Ein Angebot zum Einstieg in das Ehrenamt der rechtlichen Betreuung – für Interessierte und Bevollmächtigte.

Hilfestellungen für die Führung einer rechtlichen Betreuung oder die Ausübung einer Vorsorgevollmacht.

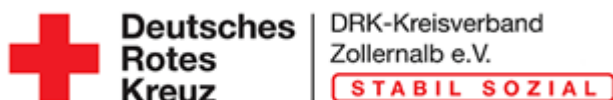
Am 23. Oktober und 06. November 2025 jeweils von 18:00 bis 20:45 Uhr. Im Forum des DRK-Kreisverband Zollernalb Henry-Dunant-Str. 1-5 in Balingen

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. Telefon: 07433 9099 887 E-Mail: betreuungsverein@drk-zollernalb.de

Neuer PEKiP-Kurs beim DRK Balingen ab 18. November 2025

Für Eltern mit Babys von drei bis sechs Monaten: Das Prager Eltern-Kind-Programm (PEKiP) unterstützt die frühkindliche Entwicklung durch Spiel, Bewegung und Austausch in der Gruppe. Der Kurs findet **dienstags** um **13:00 Uhr** in den Räumen des DRK Balingen statt. Jetzt anmelden und die ersten Monate bewusst erleben. Anmeldung unter 07433 / 90 99 13 oder über die Homepage drk-zollernalb.de

Die DRK-Reisebegleiter laden am **Sonntag, den 30.11.2025 (abgeänderter Termin)** zur **Tagesreise „Gänseschiff“** ein. Dort erwartet Sie eine Schiffsrundfahrt mit Gänseessen vom Buffet (u. a. Gänsekeule, Krustenbraten, Rotkohl, Klöße, Spätzle). Eine schöne Gelegenheit, dem Partner oder der Partnerin einen freien Sonntag in der Küche zu schenken. Anschließend geht es weiter nach Feldberg-Bärental in den Schwarzwald. Im WÄLDER: Genuss gibt es Kaffee und Kuchen sowie Einkaufsmöglichkeiten im Landmarkt mit regionalen Produkten. Die Reise wird von erfahrenen, ehrenamtlichen DRK-Reisebegleiterinnen und -Begleitern betreut. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Infos und Anmeldung beim DRK-Kreisverband Zollernalb e.V., Frau Elvira Brünle, Tel. 07433 9099843.



Die VHS Albstadt informiert:

„Erst der Kurs und dann der Hund“ VHS-Kombiangebot für angehende Hundehalter

„Erst der Kurs und dann der Hund“ lautet der Titel des bundesweiten Kombi-Seminars, das bereits zum siebten Mal erfolgreich in der VHS Albstadt angeboten wird, dieses Mal auch in Kooperation mit der VHS Rottweil. Der Kurs umfasst insgesamt 4 Online-Theorieabende, jeweils mittwochs von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr, kombiniert mit einem abschließenden Praxisunterricht im Tierheim Tailfingen und Rottweil. Neben umfassenden Grundkenntnissen zur Hundehaltung erhalten die Seminarteilnehmer/innen über das Kennenlernen und Führen verschiedener Tierheimhunde an der Leine einen ersten hautnahen Einblick im Umgang mit Hunden. Ziel des Seminars ist es, angehende und interessierte Hundehalter bei der Wahl eines optimalen Hundes zu unterstützen und ihnen so einen verständnisvollen Umgang mit dem Vierbeiner zu ermöglichen. Das Seminar beginnt am 05.11.25. Kursleiterinnen sind Isabell Couval und Heike Reinauer. Anmeldung erbeten an die VHS Albstadt e.V. Tel.-Nr: 07431 134350 oder per E-Mail: info@vhs-albstadt.de
<https://www.vhs-albstadt.de/kurssuche/kurs/Erst-der-Kurs-und-dann-der-Hund/225100201>

Engagement zuhause mit Herz und Sinn

Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. vermittelt Menschen mit seelischen Belastungen in Gastfamilien. Für ihr Engagement erhalten die Gastfamilien (dies können auch Einzelpersonen oder Paare sein) ein attraktives steuerfreies Zusatzeinkommen. Interessierte sind herzlich eingeladen zur unverbindlichen Online-Infostunde am Freitag, 31. Oktober, 14 Uhr.

Gastfamilien können Menschen mit seelischen Belastungen ein neues Zuhause sowie Halt im Alltag bieten. Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. sucht regelmäßig Gastfamilien. Dies können Paare, Einzelpersonen oder Familien aus den Kreisen Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen, Alb-Donau und Zollernalb sein. Die Familien erhalten ein vierstelliges Betreuungsgeld und fachliche Unterstützung. Wer mehr über das „Begleitete Wohnen in Familien“ (BWF) erfahren möchte, ist herzlich eingeladen zur BWF-Online-Infostunde.

Wann: Freitag, 31. Oktober, 14 bis 15 Uhr

Wo: Online per Zoom-Videokonferenz.

Wie: Keine Anmeldung nötig. Zoom-Link und Infos unter: vsp-net.de/bwf-infostunde/

Wer: VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.
Info-Telefon: 0176 43861614

Interessierte können sich auch unabhängig von dem Termin gern melden, um weitere Informationen über das BWF zu erhalten. Für Gastfamilien bietet sich eine attraktive Möglichkeit, sich sozial zu engagieren und sich gleichzeitig zu Hause ein regelmäßiges Zusatzeinkommen zu schaffen. Betroffene finden in einer Gastfamilie eine sehr individuelle und maßgeschneiderte Form der Hilfe in einem überschaubaren Rahmen und die Einbindung in das soziale Umfeld der Gastfamilie.

Wer ist der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.?

Immer mehr Menschen sind von psychischer Erkrankung betroffen, doch oft fehlt die richtige Unterstützung zur richtigen Zeit. Außerdem leiden Betroffene unter der Stigmatisierung. Bei psychischen Erkrankungen wird zu oft weggeschaut – mit dramatischen Folgen für Betroffene, Angehörige und das Gesundheitssystem. Der VSP - Verein für Sozialpsychiatrie e.V. setzt auf frühzeitige Hilfe, präventive Angebote und alltagsnahe Unterstützung. Wir begleiten Menschen mit psychischen Erkrankungen in ihrem gewohnten Umfeld, bauen Barrieren ab und stärken Selbstbestimmung – und das seit 1972.

Das über die Jahre gewachsene und etablierte Hilfesystem des VSP hält vielfältige Angebote in den Bereichen Wohnen, Tagesstruktur, Jugendhilfe, Prävention und Pflege bereit. Diese zielen darauf ab, Menschen mit seelischen Herausforderungen im Alltag zu unterstützen – je nach Unterstützungsbedarf. Der VSP ist heute in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen, Esslingen, Sigmaringen sowie im Zollernalbkreis und im nördlichen Alb-Donau-Kreis präsent. Der Vereinssitz und die Geschäftsstelle sind in Reutlingen.

Waldweihnachtsweg 2025

Bald ist es wieder soweit, unser traditioneller Waldweihnachtsweg findet bereits zum vierten Mal statt. Die Vorbereitungen sind schon in vollem Gange, wer noch spontan Zeit und Lust hat, darf sich gerne noch mit uns in Verbindung setzen und eine weihnachtliche Station auf dem Weg gestalten.

Da wir in diesem Jahr leider personelle Ausfälle zu verzeichnen haben, ergeht die Bitte an alle handwerklich begabten Grosselfinger (oder auch Nicht-Grosselfinger) uns am Aufbauwochenende (28. + 29.11.25) tatkräftig zu unterstützen 😊

Die offizielle Eröffnung findet am Sonntag, den 30.11.25 um 11 Uhr statt, hierzu sind natürlich heute schon alle recht herzlich eingeladen.

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Bewirtung seitens der Vereine statt, die sich ebenfalls über viele Besucher freuen würden!

Zum Schluss möchten wir uns noch bei allen Besuchern bedanken! Es ist immer schön, neue Einträge im Gästebuch zu lesen. Und von den Geldspenden haben wir die Möglichkeit, den nächsten Waldweihnachtsweg zu finanzieren bzw. in neue Stationen zu investieren. Unser Dank geht in diesem Jahr noch an die Sparkasse Zollernalb, die uns Dank der Stiftung Kunst, Kultur und Bildung mit zusätzlichen 750 € unterstützt hat.

Wer sich nun angesprochen fühlt, dieses tolle Projekt zu unterstützen, darf sich gerne bei uns melden: schuster.kerstin83@gmx.de

OGV Grosselfingen e.V.



Rübengeister-Schnitzen

**Samstag, 25. Oktober, 14.00-17.00 Uhr
im „HÄRLE“ in Grosselfingen**

Wir wollen auch dieses Jahr wieder mit den Kindern den fast vergessenen Herbstbrauch der Rübengeister (Rüaba-Goischer) aufleben lassen. Ein alter Brauch, der schon lange vor dem heutigen Halloween bei uns in Süddeutschland von den Kindern mit ihren gruseligen Runkelrüben praktiziert wurde. Die Kinder zogen damals durchs Dorf auf der Suche nach Essen, da in der Zeit zwischen Allerheiligen und Weihnachten die Tagelöhner keine Arbeit mehr hatten, weil die Erntezeit vorbei war. Die Familien litten unter Hunger.

Die Futterrüben werden vom OGV kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Kinder können dann gemeinsam mit ihrer Begleitperson und unter Anleitung des OGV ihre eigenen Rübengeister schnitzen. Die Kinder sollten hierzu Handschuhe, Löffel, Schaber, Messer und Kleidung, die schmutzig werden kann, mitbringen. Auch Erwachsene dürfen ihren eigenen Rübengeist schnitzen.

Für unsere OGV-Grillstelle können dann Bratwürste mit Weck zum Selbergrillen und Getränke erworben werden.

Zur besseren Planung und Vorbereitung ist eine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Zum schaurigen Rübengeister-Schnitzen sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen.

Anmeldung: ogv-grosselfingen@web.de oder 0160/4792970



FC Grosselfingen 1910 e.V.

Spielberichte:

FC Grosselfingen - TSV Frommern 3:0 (2:0)

Das Spiel hatte für die Zuschauer einiges zu bieten. Die Teams zeigten guten Bezirksliga-Fußball mit hohem Tempo. Unser FCG erspielte sich die zum einen mehr und zum anderen die besseren Tormöglichkeiten. Die beste Drangphase der Gäste, nach dem Seitenwechsel,

überstand unser FCG schadlos. So stand nach 90 Minuten der verdiente Erfolg für unseren FCG und damit auch der vierte Sieg in Folge fest.

Der Spielbericht wird präsentiert von:



Der Spielverlauf:

1. Halbzeit:

In den ersten Minuten zeigten beide Teams, dass sie guten Fußball spielen können. Kontrollierte Aktionen gab es auf beiden Seiten, doch eine Großchance gab es in den Anfangsminuten auf beiden Seiten nicht. Knapp über 10 Minuten waren gespielt, als ein Eckball von Mario Pflumm in den Gefahrenbereich folg. Aus dem Getümmel heraus landete der Ball an die Unterkante der Latte und sprang vor der Linie wieder zurück ins Spielfeld – der erste Aufreger.

Danach übernahm immer mehr unser FCG das Spielgeschehen. So dauerte es nicht mehr lange, bis unsere Fans Grund zu jubeln hatten. In der 19. Spielminute rannte Tim Wiest mit dem Ball am Fuß im Mittelfeld auf die Abwehrkette des TSV zu. Ungefähr zehn Meter vor dem 16er passte er auf den rechten Flügel zu Micha Fuoß, der nach einem kurzen Antritt das Leder flach ins Zentrum passte. Durch etliche Beine landete der Ball bei Marko Blazevic, der den Ball, trotz kürzester Reaktionszeit, kontrollieren und letztlich zum 1:0 ins Gästetor schießen konnte (19').

In der Folge blieb unser FCG die etwas bessere Mannschaft, obwohl der Gast auch gefährlich vor unser Tor kam. Die aussichtsreichsten Angriffe der Gäste wurden dank Nick Sulzer oder der FC-Defensive jeweils geklärt. Mit diesem sicheren Rückhalt wurden die FCG-Angriffe stets gefährlicher. So mündete eine gute Defensivaktion und ein schneller Gegenangriff im zweiten Tor für unseren FCG. Andy Liss eroberte in der eigenen Hälfte den Ball und passte auf Micha Fuoß. Dieser dribbelte nach vorne und wurde von Andy Liss hinterlaufen. Dem richtigen Pass auf den rechten Flügel zu Andy folgte eine hervorragende flache Hereingabe vors Tor. Mit dem goldrichtigen Laufweg zum ersten Pfosten von Marko Blazevic brachte er sich in die perfekte Position, um mit einem Kontakt das Leder am Keeper vorbei ins Tor zu lenken (39').

2. Halbzeit:

Die Anfangsphase der zweiten Halbzeit gehörte mehrheitlich dem TSV Frommern. Zwei gute Gelegenheiten konnte jeweils Nick Sulzer mit guten Paraden zur Ecke klären (49' & 54'). Die gute Drangphase der Gäste konnte unser FCG mit einem tollen Angriff nach knapp über einer Stunde Spielzeit beenden. Unser „Flügelbulldozer“ Micha Fuoß tankte sich unnachahmlich auf dem rechten Flügel durch und passte in den Lauf von Max-Carlos Lenhart in den Strafraum. Dieser fackelte trotz spitzem Winkel nicht lange und donnerte das Leder leider nur an die Querlatte der Gäste (62').

Mit diesem Lattenkracher war die Frommener Drangphase beendet und unser FC übernahm deutlich die Spielkontrolle. In der Defensive ließ man bis zum Abpfiff keine nennenswerte Großchance mehr zu. In der Offensive blühte man regelrecht auf. Im Mittelfeld eroberte unsere Pferdellunge Tim Wiest den Ball und passte zu Marko Blazevic. Dieser sah auf dem

linken Flügel den eben eingewechselten Ben Rager durchstarten und passt in dessen Lauf. Nach der Ballannahme und einem Schlenker nach innen, schoss Ben das Leder links unten zum 3:0 in die Maschen (68').

Kurz nach dem dritten Treffer folgten zwei gute Möglichkeiten binnen zwei Minuten. Nach einem Abspielfehler eines Abwehrspielers der Gäste kam Flo Buck im Zentrum vor dem Strafraum an den Ball. Erneut wurde auf dem linken Flügel Ben Rager sehr gut angespielt, sodass dieser viel Platz und eigentlich Zeit gehabt hätte den Ball vor seinem Abschluss noch anzunehmen. Sein Schuss aus aussichtsreicher Position mit seinem etwas schwächeren Fuß konnte der Keeper halten (73').

Nur eine Minute später passte dieses Mal Ben auf den auf dem linken Flügel durchstartenden Marko Blazevic. Dieser konnte mit seinem Dribbling in den 16er eindringen und flach vor's Tor passen. Einschussbereit stand Flo Buck bereits vor dem TSV Kasten, als ein Abwehrspieler in höchster Not das Spielgerät gerade noch so über die eigene Querlatte zur Ecke klärte.

Dem letzten guten Angriff ging eine für die FCG-Fans schöne Aktion voraus. Fabio Pflumm eroberte den Ball und konnte dabei noch kurzerhand zwei Gegenspielern einen Tunnel verpassen, ehe er zu Tim passte. Doch damit nicht genug, konnte Tim seinen Gegenspieler auf dem Weg nach vorne ebenfalls tunneln, was die Zuschauer klar hörbar erfreute. Tim passte anschließend auf Flügelflitzer Flo Buck, der nach schönem Solo in den Strafraum auf Beni Koch passen konnte. Dieser wurde jedoch direkt von mehreren Gegenspielern gestört, sodass ein Abschluss nicht möglich war.

Mit dem Stand von 3:0 für unseren FCG piff der Unparteiische die Partie pünktlich ab. Damit klettert unser FCG mit dem vierten Sieg in Folge an den Gästen vorbei auf den 10. Tabellenplatz.

Vorschau Aktive:

So., 26.10 | 15:00 Uhr: SGM Wessingen/Grosselfingen II - SV Heselwangen

So., 26.10. | 15:00 Uhr: FC Grosselfingen - SV Dotternhausen

Vorschau SGM Jugend:

Fr., 24.10. | 17:30 Uhr: SGM Wessingen II - SV Rangendingen II

Fr., 17.10. | 18:30 Uhr: SGM Wessingen I - SV Rangendingen I

Sa., 25.10. | 13:30 Uhr: SGM Weildorf/Bittelbronn I - SGM Grosselfingen (D-Jgd)

Sa., 25.10. | 16:30 Uhr: SGM Weildorf/Bittelbronn-Eyachtal - SGM Grosselfingen (A-Jgd)

So., 26.10. | 11:00 Uhr: SGM Bisingen - SGM Erlaheim/Geislingen/Binsdorf (B-Jgd)

Alle Infos zu unserem FC Grosselfingen findet ihr natürlich auf unserer Homepage unter www.fcgrosselfingen.de oder einfach den nachfolgenden QR-Code scannen.



CDU Ortsverband Bisingen/Grosselfingen

Beim turnusgemäßen Kreisparteitag der CDU Zollernalb am Freitag, 17. Oktober 2025, wurde der Kreisvorstand neu gewählt. Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut wurde mit beeindruckenden 96,6 % der Stimmen als Kreisvorsitzende im Amt bestätigt. Herzlichen Glückwunsch, liebe Nicole!

Der CDU-Stadtverband Meßstetten lädt herzlich ein zum **Herbstfest mit politischem Abend** am Freitag, 31. Oktober 2025, um 18:30 Uhr in der Festhalle Meßstetten-Hartheim (Ebertstraße 6). Als besonderer Gast wird **Manuel Hagel MdL**, Fraktions- und Landesvorsitzender der CDU Baden-Württemberg sowie Spitzenkandidat für die Landtagswahl 2026, erwartet.

Die Frauen-Union und das Frauennetzwerk Zollernalb setzen ein starkes Zeichen für Frauengesundheit. Am Dienstag, 4. November 2025, um 19:00 Uhr laden wir zu einem Fachvortrag zum Thema Endometriose ein – eine Erkrankung, von der rund 4 Millionen Frauen in Deutschland betroffen sind. Als Referent wird Dr. Max Menton, Arzt an der Universitätsfrauenklinik Tübingen und Landtagskandidat für den Wahlkreis Reutlingen, erwartet. Dr. Menton wird in seinem Vortrag über Ursachen, Symptome und Therapiemöglichkeiten der Endometriose informieren. Im Anschluss steht er für Fragen und den persönlichen Austausch zur Verfügung. Die Veranstaltung findet im Sitzungssaal des Landratsamtes Balingen statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Anne Heller, Walkerstrasse 7

VdK-Ortsverband Rangendingen

Sozialverband VdK lädt zum Kaffeenachmittag

Die Vorstandschaft des VdK-Ortsverbands Rangendingen lädt seine Mitglieder zu einem gemeinsamen Kaffeenachmittag ein.

Dieser findet am **Samstag, 25. Oktober 2025 ab 14:30 Uhr** im barrierefreien Untergeschoß des Gemeindehauses, Schulstraße, Rangendingen (hinter dem Rathaus) statt.

Es wird Kaffee- und leckerer selbstgebackener Kuchen angeboten. Auch ist für eine angenehme Unterhaltung gesorgt.

Über eine rege Teilnahme an diesem Nachmittag würde sich die Vorstandschaft freuen.